

(Z)

Demnächst erscheint:

Die schöne Frau Schmelzer



Novellen von
Carl Bulcke

Preis
EYSLER U. CO. GMBH.
BERLIN 1919.

A. M. CAY • BERLIN • SCHBG. 3

Ein neuer Carl Bulcke!

Carl Bulcke, der Romanschriftsteller, dem die deutsche Kritik einen Platz unmittelbar neben Theodor Fontane eingeräumt hat, erscheint mit einem Bande Novellen „Die schöne Frau Schmelzer“ auf dem Plan. Dies Buch wirkt auf denjenigen, der die ernststen, grüblerischen Entwicklungsromane Carl Bulckes kennt und liebt, als eine Überraschung: Nicht allein daß der nachdenkliche Norddeutsche, der sich ganz der breit angelegten, psychologischen Dichtkunst verschrieben zu haben schien, auf einmal mit kurzen, scharf pointierten, meisterlich geformten Novellen aufwartet, von heute auf morgen ist Carl Bulcke zu einem Humoristen, und zwar zu einem Humoristen ersten Ranges geworden. Der Humor dieses Buches erhebt zwar ganz und gar nicht einen Anspruch darauf, vergräme Menschen zu schallendem Gelächter zu zwingen: Selbst diejenigen Novellen, die Boccaccio nicht freimütiger und lustiger hätte erzählen können, sind im Grunde genommen nichts anderes als Bekennnisse einer hochkultivierten, durch harte Selbstzucht erworbenen Weltanschauung von der Dinge Wert und Unwert, die mit literarischem Spasmachertum nicht verwechselt werden will. Novellen wie „Die schöne Frau Schmelzer“, „Der arme Schagi“, „Der junge forrekte Hauptmann“ funkeln so voll Laune, Ironie, Menschenkenntnis, Skepsis und Sittgefühl, Novellen wie „Die Prinzessin Sibylle“, „Der fremde Herr im Laden“, „Kinder“ sind so jenseits von Gut und Böse, so formsüßlicher unsentimental, so scharfsinnig menschliche Dokumente persönlicher Lebenserfahrung, daß als Vergleich für die Kunst, für die Kultur, für das seelische Gewicht dieser Dichtungen nur der eine große Name Maupassant unbedenklich genannt werden darf.

Geheftet: M. 5.— Ladenpreis, M. 3.20 bar * Gebunden: M. 7.— Ladenpreis, M. 4.50 bar
11/10 beliebig gemischt (Einband des Freieremplars M. 1.40 bar)

Je 1 Probe-Exempl. für M. 1.— bar

Wir bitten um gest. Verwendung für dieses literarisch wertvolle Buch, von dem sich bei dem großen Freundeskreis des Autors besonders auch als Reiselektüre überall leicht großer Absatz erzielen lassen wird.

Dr. Eysler & Co. G. m. b. H. in Berlin SW. 68, Markgrafenstraße 77

(Auslieferung bei Hermann Goldschmiedt G. m. b. H. in Wien I und bei H. Carly in Hamburg.)